

PRESSEMITTEILUNG

Bio-LNG Verflüssigungsanlage Burghaun – REEFUELERY erhält Genehmigung durch das Regierungspräsidium Kassel

Ab dem zweiten Quartal 2024 wird in Deutschland der emissionsfreie Treibstoff REEFUEL (Bio-LNG & eLNG) hergestellt. Die Genehmigung zum Bau und Betrieb der REEFUELERY-Anlage in Burghaun wurde am 16.10.2023 durch Mark Weinmeister, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Kassel, übergeben. Damit ist ein weiterer wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur klimaneutralen Transformation des Schwerlastverkehrs erreicht.

Fulda/Burghaun, 16. Oktober 2023 Aktuell wird ein Großteil des klimaneutralen Bio-LNG & eLNG importiert. Bald wird auch in Deutschland der umweltfreundliche Kraftstoff REEFUEL (Bio-LNG & eLNG) produziert. Mit Zugang zur Mitte-Deutschland-Anbindungs-Leitung (MIDAL) entsteht die Anlage in strategisch optimaler Lage im hessischen Burghaun. Mithilfe von grünem Wasserstoff, der durch Windenergie erzeugt wird, und Biomethan aus zertifiziert biologischem Abfall wird hier der erneuerbare Kraftstoff REEFUEL hergestellt.

Am 16. Oktober 2023 wurde offiziell die Genehmigung für eine der weltweit größten Verflüssigungsanlagen für Bio-LNG und eLNG von Regierungspräsident Mark Weinmeister überreicht. Das Regierungspräsidium Kassel (Dezernat Immissionsschutz und Energiewirtschaft) hat das immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren für das Vorhaben durchgeführt. „Wir freuen uns, bald eine der größten Verflüssigungsanlagen von nachhaltigem LNG weltweit in der Region zu haben. Der Produktion von nachhaltigen Kraftstoffen und Alternativen zu fossilen Treibstoffen schafft Unabhängigkeit und ist ein wichtiger Schritt im Hinblick auf unsere ambitionierten Klimaziele. Der Region Nordost Hessen kommt aufgrund ihrer zentralen Lage in Deutschland hier eine Schlüsselfunktion zu“, so Weinmeister.



Genehmigungsübergabe vor Ort. Von links: Bürgermeister Burghaun, Dieter Hornung, Projektleiter REEFUELERY GmbH, Benedikt Rolfes, Geschäftsführer REEFUELERY GmbH, Frank Erben, Regierungspräsident Kassel, Mark Weinmeister, Regierungspräsidium Kassel Abteilung Umweltschutz, Christian Rippl, Betriebsleiter REEFUELERY GmbH, Peter Wiegand | Foto: Jannik Bothe © REEFUELERY GmbH

Anlage nimmt Gestalt an

Nachdem beim Bau der Anlage durch erteilte Genehmigungen zum vorzeitigen Baubeginn bereits Fortschritte gemacht wurden, ist diese Genehmigung ein weiterer Schritt, damit die REEFUELERY wie geplant im zweiten Quartal des kommenden Jahres ihren Testbetrieb aufnehmen kann. Zuletzt wurde im September 2023 eine essenzielle Maschinenkomponente, der Comander der Firma Atlas Copco, geliefert.

Neben anderen Komponenten ist der Comander für den Verflüssigungsprozess zuständig. Das Herzstück der Anlage verdichtet und entspannt das Kühlmedium Stickstoff und erzeugt dadurch die benötigte Kälte für den Verflüssigungsprozess bei minus 162 Grad Celsius. Außerdem wurden im August 2023 vier jeweils 300 Kubikmeter große Lagertanks für REEFUEL (Bio-LNG & eLNG) angeliefert und montiert. Die doppelwandigen Tanks hat die Firma Lapesa in Spanien speziell für das Projekt in Fulda angefertigt.

Nach Betriebsstart werden täglich bis zu 180 Tonnen Bio-LNG und eLNG für Alternöils erneuerbaren Kraftstoff REEFUEL hergestellt und in diesen Tanks gelagert. Benedikt Rolfes, Projektleiter der REEFUELERY GmbH: „Die großen und bedeutenden Fortschritte im Bauprozess lassen uns voller Zuversicht auf das kommende Jahr blicken. Wir freuen uns, schon bald unser eigenes biologisches und synthetisches LNG herzustellen und in großen Mengen über das bundesweite Alternöil-Netz anbieten zu können. Dank der engagierten Arbeit aller Beteiligten konnte die Übergabe der Genehmigung perfekt innerhalb des Zeitplans erfolgen.“

Mit dem in der REEFUELERY hergestellten emissionsfreien Treibstoff können etwa 4.500 LNG-LKW klimaneutral betrieben werden. Durch die regionale und zentrale Herstellung und eine optimale Anbindung an das Alternöil-Tankstellennetz werden entlang der gesamten Wertschöpfungskette weitere CO₂-Emissionen eingespart. Dies ermöglicht stabile, wettbewerbsfähige Preise für die Endverbraucher:innen. So schafft die REEFUELERY darüber hinaus Unabhängigkeit von Gasimporten durch inländische Produktion wichtiger Treibstoffalternativen.

REEFUELERY GmbH

Die REEFUELERY ist eine der größten Verflüssigungsanlagen für biologische und synthetische Kraftstoffe und wird von einem Joint Venture bestehend aus der avanca Energy AG und Erdgas Südwest GmbH realisiert. Sie befindet sich in strategisch günstiger Lage mit Zugang zur Mitte-Deutschland-Anbindungs-Leitung (MIDAL). Aus grünem Wasserstoff & Kohlenstoff wird e-Methan hergestellt, anschließend wird dieses, genauso wie Biomethan, bei minus 162 Grad Celsius in der REEFUELERY-Anlage zu eLNG und Bio-LNG verflüssigt. In Kombination wird somit die Lkw-Kraftstoffalternative REEFUEL hergestellt. Das Projekt trägt maßgeblich zur Defossilisierung des Transportsektors bei und wird den ökologischen Fußabdruck um bis zu 550.000 Tonnen CO₂ pro Jahr reduzieren.

Pressekontakt:

REEFUELERY GmbH

Felix Stoppel
PR & Unternehmenskommunikation
presse@reefuelery.com
+49 151 53325474